

Raus ins Grüne

Mit der Mai-Aktion des RMV



Von Gartenträumen und Traumgärten
Radwandern auf alten Bahntrassen
Mit der RMV-ErlebnisCard den Frühling genießen

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

der Wonnemonat Mai steht vor der Tür, und die Natur entfaltet ihre volle Pracht. Wo könnte man den Frühling besser begrüßen als auf einer Gartenschau? Die diesjährige Landesgartenschau findet in Bad Nauheim statt und erwartet Sie mit wunderschönen Parkanlagen und einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm.

Wer es etwas sportlicher mag, setzt sich einfach mal wieder aufs Rad. Wir empfehlen Ihnen eine Wochenendtour auf dem neuen hessischen Bahnradweg mit einer Übernachtung in einer Bett & Bike-Unterkunft. Für alle, die es nicht ganz so sportlich angehen möchten, gibt es jede Menge Ausflugsziele in der RMV-Xtratour „Unternehmungslust“.

Damit Sie den Frühling gemeinsam genießen können, wartet eine tolle Vorteilsaktion des RMV auf Sie. Mit nur einer 9-Uhr-Karte dürfen Sie den ganzen Mai über zu zweit unterwegs sein. Mehr dazu finden Sie gleich hier im Heft.

Viel Spaß beim Lesen wünscht
Ihr RMV

Inhalt

| | |
|--|---|
| Gemeinsam unterwegs im Wonnemonat Mai | 2 |
| Von Gartenträumen und Traumgärten | 4 |
| Mit der RMV-ErlebnisCard den Frühling genießen | 6 |

➤➤➤ Aktuelles aus Ihrer Region

| | |
|---|----|
| Eine Woche Theater | 7 |
| Hessentag 2010 in Stadtallendorf | 8 |
| Radwandern auf alten Bahntrassen | 10 |
| Fast lautlos – auf Rhein, Main und Neckar | 11 |
| Das Mobile Portal des RMV | 12 |



Impressum

Herausgeber:
Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH
Werbung & Marktauftritt
Alte Bleiche 5
65719 Hofheim am Taunus

Fotografie:
ADFC, Landesgartenschau Bad Nauheim,
Pixelio, Presse- und Informationsamt der Stadt
Frankfurt, Primus-Linie, RMV GmbH, Starke
Stücke, Shutterstock

Redaktion:
Renate Bandte, Tanja Blickle, Kerstin
Blöcher, Christof Ecken, Till Sommerfeld,
Sandra Tauber, Torsten Willner

Druck:
VVA Kommunikation
Vereinigete Verlagsanstalten GmbH

Koordination:
Renate Bandte

Vertrieb:
Für die Ausgaben traffiQ, MTV, RTV, VLD,
VGO: EGRO Direktwerbung GmbH,
Obertshausen

Konzeption, Grafik-Design, Beratung:
Ruschke und Partner GmbH, Oberursel

Gedruckt auf Recycling-Papier

Gemeinsam unterwegs im Wonnemonat Mai

9-Uhr-Karten jetzt mit erweiterter Mitnahme

Zusammen ist man besser unterwegs. Und der Mai ist genau der richtige Monat, um wieder aktiv zu werden. Vorbei die dunklen Tage, an denen man es sich am liebsten zu Hause gemütlich gemacht hat. Die Natur ist erwacht, und jetzt sollten auch Sie hellwach sein – sonst verpassen Sie noch die tolle Mitnahmeaktion vom RMV.

Ausgeschlafene aufgepasst:

Im Monat Mai können Sie doppelt sparen. Nicht nur mit den günstigen 9-Uhr-Karten, sondern auch mit der Vorteilsaktion, die jetzt für alle 9-Uhr-Karten-Besitzer angeboten wird. Die 9-Uhr-Karte des RMV gilt – wie der Name schon verrät – ab 9 Uhr morgens. Diese Karte gibt es für einen Monat oder solange Sie wollen im Abo. Gegenüber den normalen Zeitkarten sind sie deutlich günstiger, aber bieten Ihnen dieselben Vorteile.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Von Montag bis Freitag fahren Sie ab 9.00 Uhr. Dann ist die Rushhour vorbei, Busse und Bahnen sind leerer.
- Am Samstag und am Sonntag gibt es keine zeitliche Beschränkung. Da können Sie schon im Morgengrauen unterwegs sein.
- An jedem Tag in der Woche dürfen Sie ab 19.00 Uhr immer noch jemanden auf Ihre Karte mitnehmen, das kostet nichts extra.
- Neben übertragbaren Jahreskarten sind auch Monatskarten übertragbar, diese können also weitergereicht und verliehen werden. Wer die Karte hat, darf fahren.

Und im Monat Mai gibt es noch einen weiteren Pluspunkt!

Dann dürfen Sie als Besitzer einer 9-Uhr-Karte, egal ob Sie eine Monatskarte oder ein Abo haben, jeden Tag bereits ab 9.00 Uhr morgens jemanden mitnehmen. Und am Wochenende auch schon früher. Wer da noch alleine unterwegs ist, ist selbst schuld.

Samstags zum Wochenmarkt?

Mit der 9-Uhr-Karte kann es schon ganz früh losgehen. Da sind Sie garantiert als Erstes am Gemüsestand. Danach zum Frühstück ins Café und am Nachmittag zum Spaziergang ins Grüne – immer entspannt mit Bus und Bahn und immer zu zweit mit einer Karte.

Oder am Sonntag schon früh auf den Feldberg?

Mit der 9-Uhr-Karte im Mai kein Problem. Wanderschuhe, Picknick und Partner eingepackt und los geht's: Zum Beispiel mit der Regionalbahnlinie 12 um 8.47 Uhr ab Frankfurt Hauptbahnhof bis Königstein Bahnhof. Dann weiter mit der Buslinie 57 um 9.37 Uhr auf den Großen Feldberg. So können Sie die Natur noch ungestört genießen.



Tolle Ausflugsziele ganz in Ihrer Nähe: RMV-XtraTour „Unternehmungslust“

Wer nicht lange nach einem passenden Ausflugsziel suchen möchte, holt sich am besten gleich die kostenlose Broschüre aus der Reihe der RMV-Xtratouren.

Über 130 Ziele aus dem RMV-Verbundraum sind dort in einem Heft gut sortiert nach Landkreisen und innerhalb dieser nach Orten aufgeführt. Vom Museum bis zum Thermalbad finden Sie dort garantiert auch einen Ausflugstipp, den Sie noch nicht kannten. Jedes der darin aufgeführten Ziele ist kurz beschrieben und mit Informationen zu Öffnungszeiten und Kontaktdaten ergänzt. Praktisch: Zu jedem Ziel finden Sie auch die Haltestelle und die dorthin verkehrenden Linien. Das angegebene Piktogramm zeigt Ihnen, ob Sie mit der Bahn, dem Bus oder mit der U- oder Straßenbahn hinkommen. Mit Ihrer neuen 9-Uhr-Karte und der tollen Mitnahmeaktion im Mai sollten Sie sich gleich mal zu Zweit auf den Weg machen.



Die Broschüre gibt's an vielen RMV-Vertriebsstellen, in den Mobilitätszentralen oder direkt beim RMV in Hofheim (Alte Bleiche 5) – immer kostenlos.

Gründe für einen Ausflug gibt es genügend, und lohnenswerte Ziele sind zahlreich, auch in Ihrer Nähe. Interessiert? Dann holen Sie sich gleich Anfang Mai die 9-Uhr-Karte und nutzen Sie die Mitnahmeaktion einen kompletten Monat. Eine Karte für zwei – das sollten Sie sich nicht entgehen lassen. Und wer weiß, vielleicht gefällt Ihnen und Ihrer Begleitung das Unterwegssein ja so gut, dass Sie sich weiterhin für eine 9-Uhr-Karte entscheiden.

So sind Sie dabei:

Einfach die nächste RMV-Vertriebsstelle oder die RMV-Mobilitätszentrale in Ihrer Nähe ansteuern, 9-Uhr-Karte bestellen, Gültigkeitsdatum festlegen, fertig. Übrigens: 9-Uhr-Monatskarten können Sie auch am Automaten erwerben, die gelten dann ab sofort.

Sie haben noch Fragen?

Im Internet finden Sie unter www.rmv.de alle Informationen zu diesem Angebot und außerdem viele hilfreiche Tipps zum Bus- und Bahnfahren. Wenn Sie sich lieber persönlich beraten lassen, helfen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der RMV-Mobilitätszentralen gerne weiter. Da bekommen Sie auf Wunsch auch Broschüren zu unseren 9-Uhr-Karten, mit denen Sie sich ganz in Ruhe über dieses Angebot informieren können. Telefonisch ist der RMV übrigens rund um die Uhr erreichbar: unter 01805/765 46 36 beantwortet man Ihre Fragen zu Angeboten, Tickets und Fahrplänen.



Von Gartenträumen und Traumgärten

Landesgartenschau Bad Nauheim

Wenn am 24. April die Landesgartenschau Bad Nauheim ihre Pforten öffnet, werden nicht nur Blumenfans auf ihre Kosten kommen. Das große Fest in der Kurstadt wird über 163 Tage mit einem bunten Programm aufwarten, das Jung und Alt begeistert.



Zwei unterschiedliche Parkteile laden ein, sich auf der 4. Hessischen Gartenschau ein paar schöne Stunden zu machen. Mit dem historischen Kurpark, der in der Mitte des 19. Jahrhunderts von dem Planer des Frankfurter Palmengartens, Heinrich Siesmayer, angelegt wurde, und dem neu gestalteten Goldsteinpark verfügt die Stadt Bad Nauheim über zwei unterschiedliche, aber ideale Geländeteile für Hessens größtes Sommerfestival.

Während der Kurpark opulente Bepflanzungen, viel Ruhe und Erholung, aber auch Aktivitäten wie Boule oder Minigolf anbietet, schlägt das Herz der Hobbygärtner und Blumenfans im neu angelegten Goldsteinpark höher. Ob wechselnde Blumenschauen, anregende Themengärten mit moderner Gestaltung, ungewöhnliche Mustergärten oder tägliche Informationen aus Ex-

pertenhand im Gärtnertreff oder dem Gartenforum: Hier wird jeder Besucher schnell zum Gartenfan. Nicht zu vergessen sind die vielen eindrucksvollen Pflanzungen, die zeigen, was einen Garten schnell zu einer grünen Oase werden lässt.

Jeden Monat präsentiert sich die Landesgartenschau mit ganz besonderen Höhepunkten und Aktionen. Insgesamt finden bis zum 3. Oktober rund 1.500 Veranstaltungen unter dem Motto „Schauen – Erleben – Mitmachen“ statt. Das Programm ist breit gefächert und reicht von Führungen zum Thema Jugendstil über diverse Tanz- und Musikveranstaltungen bis hin zur 1. Hessischen Tortenmeisterschaft. Ein besonderes Highlight werden die Lichterwochen sein, bei denen mit Schwarzlichtinstallationen, Feuerwerken und Lasershows die Parks in Szene gesetzt werden.

Unser Tipp: Lassen Sie für Ihren Besuch in Bad Nauheim einfach Ihr Auto zu Hause und reisen Sie mit dem RMV an. Während der Landesgartenschau werden an den Wochenenden und an Feiertagen zwischen ca. 10.00 und 20.00 Uhr Züge der Linie S6 im Stundentakt von Friedberg nach Bad Nauheim weiterfahren. Vom Bahnhof erreichen Sie die Parkanlagen und Veranstaltungsorte in wenigen Gehminuten – ganz ohne Stress und Parkplatzsuche.

📍 Bad Nauheim Bahnhof 🕒 30, 33, 40, 🟢 6
>> www.landeshessische-gartenschau-bad-nauheim.de



In der Gruppe macht es mehr Spaß! Fahren Sie mit Ihren Freunden oder der Familie zur Landesgartenschau und nutzen Sie hierfür die RMV-Gruppentageskarte. Mit dieser können Sie bequem an- und abreisen, denn die Karte berechtigt bis zu 5 Personen zu beliebig vielen Fahrten in allen Verkehrsmitteln des RMV in den von Ihnen gewählten Tarifgebieten. So zahlen Sie beispielsweise für die An- und Abreise ab Offenbach oder Wiesbaden für die ganze Gruppe nur 30,80 Euro. Und ab Frankfurt oder Gießen sind Sie sogar mit einer Gruppentageskarte der Preisstufe 5 für nur 23,60 Euro unterwegs.

Ein Bahnhof blüht auf

Umbauarbeiten pünktlich beendet

Die Besucher der Kurstadt und natürlich die Bürgerinnen und Bürger von Bad Nauheim können sich freuen: Pünktlich zur Eröffnung der Landesgartenschau wurden jetzt die Umbau- und Sanierungsarbeiten am Bahnhof beendet.



Der Bahnhof von Bad Nauheim erstrahlt in neuem Glanz.

Nach einer neunmonatigen Bauphase kann sich der Bahnhof von Bad Nauheim sehen lassen: Frisch renoviert bietet er nicht nur eine moderne Optik, sondern vor allem auch einen barrierefreien Zugang zu den Zügen. Am Hausbahnsteig und am Mittelbahnsteig wurden dafür Aufzüge gebaut, der Hausbahnsteig wurde auf 76 Zentimeter erhöht, so dass jetzt ein bequemer Einstieg in den Zug möglich ist. Damit die Gleise rund um die Uhr gut erreichbar sind, wurde am südlichen Park+Ride-Platz ein neuer stufenfreier Nachtzugang geschaffen.

Auch sonst hat sich einiges getan: Die Bahnsteige erhielten einen neuen Bodenbelag, Blindenleitstreifen und eine neue Bahnsteigmöblierung. Über eine Lautsprecheranlage können die

Fahrgäste aktuell informiert werden. Die Bahnsteigunterführung wurde saniert und neue Bodenbeläge sowie eine neue Beleuchtung wurden eingebaut.

Die Investitionskosten für die Modernisierung und den behindertengerechten Umbau des Bahnhofs liegen bei insgesamt drei Millionen Euro. Die Finanzierung erfolgte aus Mitteln des Bundes über das Bundesschienenwegeausbaugesetz und des Landes Hessens sowie der Stadt Bad Nauheim und des RMV.

Den Frühling genießen

Die RMV-ErlebnisCard: 160 exklusive Angebote auf einer Karte



© Landgasthof Saalburg



© Belleville in Darmstadt



© Waldgaststätte Rausch, Eltville

Die ganze Region zum Entdecker-Tarif: Noch nie hat sich der Erwerb dieser einzigartigen Bonuskarte mehr gerechnet als im Jahr 2010.

Über 160 ausgewählte Partner im gesamten Rhein-Main-Gebiet und darüber hinaus halten attraktive Angebote für Sie bereit. Als RMV-ErlebnisCard-Inhaber nutzen Sie diesen Entdecker-Tarif sowohl für die Angebote der teilnehmenden Partner als auch für die praktische Anreise mit dem RMV.

Nicht nur, dass Sie fast jedes Mal nur die Hälfte für den Restaurantbesuch, das Ausflugsziel oder die Beauty-Angebote bezahlen: Sie können mit dem RMV-Weekend-Rabatt auch an jedem Wochenende von freitags 19.00 Uhr bis sonntags Betriebsschluss zu zweit mit nur einer Einzelfahrkarte anreisen.

Neben den Städten Darmstadt, Frankfurt, Hanau, Mainz, Offenbach und Wiesbaden warten im Hochtaunuskreis, dem Main-Taunus-Kreis und dem Rheingau-Taunus-Kreis tolle Angebote auf Sie. Leckere Frühstückbüfets, Gänge-Menüs und Candlelight-Dinner zu vergünstigten Konditionen sind zum Beispiel genau das Richtige für alle Feinschmecker. Entdecker und Abenteuer erhalten Rabatte für tolle neue Ausflugsziele in der Region.

Unser Tipp: Nutzen Sie die ersten warmen Frühlingstage und laden Sie Ihren Partner doch mal zum Schlemmen ein.

Am meisten Spaß macht es unter freiem Himmel zum Beispiel bei folgenden ErlebnisCard-Partnern:

- Landgasthof Saalburg in Bad Homburg
- Belleville in Darmstadt
- Hotel Restaurant Bommersheim in Eschborn
- Waldgaststätte Rausch in Eltville
- Gasthaus Torschänke & Schoppenhof in Neu-Isenburg

Auf der Online-Welt der RMV-ErlebnisCard unter www.erlebniscard.de warten noch viel mehr Möglichkeiten und Partner auf Sie: Sehen Sie nach, bei welchen Partnern Sie bereits waren und auf welche Sie sich noch freuen können. Außerdem finden Sie hier wöchentlich immer neue Sonderevents mit Rabatten für Konzerte, Theater und Musicals.

Es ist Ihre Freizeit – worauf warten Sie noch? Entdecken Sie los!



© Hotel Restaurant Bommersheim, Eschborn

Tipp RMVmobil-Leser erhalten 4 € Rabatt bei der Bestellung einer RMV-ErlebnisCard 2010 auf www.erlebniscard.de. Geben Sie bei der Bestellung den **Bonuscode RF-EC2010** in das dafür vorgesehene Feld ein, und Sie erhalten die RMV-ErlebnisCard 2010 inkl. Guide versandkostenfrei für nur noch 18,90 Euro (statt aktuell 22,90 Euro) zugeschickt. Unter den ersten 50 Bestellungen verlosen wir zusätzlich fünf weitere RMV-ErlebnisCards zum Weitergeben und Verschenken.

Eine Woche Theater

Das Kinder- und Jugendtheaterfestival „Starke Stücke“

Vom 21. bis 29. April findet in diesem Jahr zum 16. Mal das internationale Kinder- und Jugendtheaterfestival „Starke Stücke“ statt. An mehr als 20 Spielorten im Rhein-Main-Gebiet werden ausgewählte Theaterproduktionen für Kinder und Jugendliche gezeigt. Parallel laufen Workshops für Schüler, Lehrer und Theatermacher aus der Region.

Für alle Theaterfreunde und solche, die es werden wollen, gibt es beim Festival viel zu schauen. Die Festivalmacher haben auch in diesem Jahr wieder ein großes Spektrum an starken Theaterstücken eingeladen. Das sind Stücke, die hervorstechen, mitreißen und berühren, Stücke, die kleine und große Besucher gleichermaßen ansprechen und einen Theaterspaß für die ganze Familie bieten.

In der italienischen Inszenierung „Ba Ba“ werden zum Beispiel schon die Aller kleinsten in

einen Traum von Farben und Formen entführt. Für die Vier- bis Siebenjährigen gibt es mit den Stücken „Dornröschen“, „Peter und der Wolf“ und „Königs Weltreise“ Puppentheater vom Feinsten. Skurrile und aufregende Geschichten wie „Zwischen Fischen“ und „Bistouri“ begeistern Zehnjährige. Energiegeladenes Tanztheater mit dem Titel „Strange days, indeed“ steht für Jugendliche auf dem Programm. Diese und elf weitere spannende Inszenierungen kommen aus sieben europäischen Ländern und werden damit der internationalen Ausrichtung des Festivals gerecht.

Die Eintrittskarten der „Starke Stücke“ kosten zwischen 2 € und 12 € und können beim jeweiligen Veranstalter erworben werden. Die Kontakte für den Kartenvorverkauf und weitere Informationen über das Festival erhalten Sie unter: >>> www.starke-stuecke.net.

Tanztheater aus den Niederlanden.



Die Produktion „Zwischen Fischen“ kommt aus Zürich.



Ein Traum von Farben und Formen.



Tolle Erlebnisse bei Königs Weltreise.

Alle Spielorte auf einen Blick:

- ASCHAFFENBURG**
Stadtheater
 ☺: Stadthalle ☺, ☺, ☺, ☺, ☺
Stadthalle
 ☺: Stadthalle ☺
- BAD HOMBURG**
Jugendkulturtreff E-Werk
 ☺: Bahnhof ☺, ☺, ☺, ☺, ☺
BAD VILBEL
Theater Alte Mühle
 ☺: Altes Rathaus ☺, ☺, ☺, ☺, ☺
- DARMSTADT**
Theater Moller Haus
 ☺: Luisenplatz ☺
- DREIEICH**
Bürgerhaus Sprendlingen
 ☺: Buchschlag ☺, ☺, ☺, ☺, ☺
- ESCHBORN**
Stadthalle
 ☺: Rathaus ☺, ☺, ☺, ☺, ☺
Bürgerzentrum Niederhöchstadt
 ☺: Niederhöchstadt Bahnhof ☺, ☺, ☺
- FRANKFURT AM MAIN**
Gallus Theater
 ☺: Galluswarte ☺, ☺, ☺, ☺, ☺
Paul-Gerhardt-Gemeinde Niederrad
 ☺: Gerauer Str. ☺, ☺, ☺, ☺, ☺, ☺
Kinderhaus Nied
 ☺: Nied Brücke ☺, ☺, ☺, ☺, ☺, ☺
 ☺: Nied Bahnhof ☺, ☺, ☺
- Theaterhaus Frankfurt**
 ☺: Hospital zum Hl. Geist ☺, ☺, ☺, ☺, ☺
 ☺: Bormeplatz ☺, ☺, ☺, ☺, ☺
- Ev. Cyriakusgemeinde Rödelheim**
 ☺: Rödelheim Bahnhof ☺, ☺, ☺
- Jugendclub Nieder-Erlenbach**
 ☺: Rathaus ☺, ☺, ☺, ☺, ☺
- Kinderhaus Dornbusch**
 ☺: Am Dornbusch ☺, ☺, ☺
- Löwenhof**
 ☺: Ernst-May-Platz ☺, ☺, ☺, ☺, ☺
 ☺: Mitte ☺, ☺, ☺, ☺, ☺, ☺, ☺
 ☺: Löwengasse ☺, ☺, ☺
- FRIEDRICHSDORF**
Forum Friedrichsdorf
 ☺: Linde ☺, ☺, ☺, ☺, ☺, ☺
- HANAU**
Comodienhaus Wilhelmsbad
 ☺: Bismarckturm ☺, ☺, ☺, ☺, ☺, ☺
- HATTERSHEIM**
Posthofkeller
 ☺: Bahnhof ☺, ☺, ☺, ☺, ☺
- HOFHEIM**
Stadthalle
 ☺: Bahnhof ☺, ☺, ☺, ☺, ☺
- OFFENBACH**
Kulturzentrum Sandgasse
 ☺: Marktplatz/Berliner Straße ☺, ☺, ☺, ☺, ☺
- Theateratelier Bleichstraße**
 ☺: Hauptbahnhof ☺, ☺, ☺, ☺, ☺, ☺
 ☺: Berliner Straße ☺, ☺, ☺, ☺, ☺
- RÜSSELSEIM**
Theater Rüsselsheim
 ☺: Walter-Flex Straße ☺, ☺, ☺, ☺, ☺

Kurz notiert

Stadtallendorf mit dem Rad erkunden: Route 11 – Rhein-Main-Vergnügen

Wer die diesjährige Hessentagsstadt und ihre Umgebung noch etwas näher kennenlernen möchte, kann ab Ende Mai eine neue Fahrradkarte aus der Reihe Rhein-Main-Vergnügen nutzen. Die Route 11 führt ins Marburger Land zwischen Ohm und Herrenwald. Start des 46 km langen Rundkurses ist Stadtallendorf. Höhepunkte der Tour sind neben den historischen Altstädten von Neustadt und Kirchhain die mittelalterliche Burg in Schweinsberg und die auf einem Basaltmassiv thronende Amöneburg mit gleichnamiger Stadt.

Holen Sie sich Ihr Exemplar der Route 11 am RMV-Stand in Halle 2 der Landesausstellung auf dem Hessentag doch einfach persönlich ab.

Neuer Weg auf alten Pfaden

Das Pilgern beginnt vor der Haustür. So zum Beispiel auf dem neuen „Jakobsweg von der Fulda an den Main“, der ab Mitte Mai neu gekennzeichnet ist. Ehrenamtliche Streckenpaten markierten im Frühjahr 2010 den Pilgerweg mit dem europäischen Jakobsweg-Zeichen, einer Strahlenmuschel auf blauem Grund. Der 140 Kilometer lange Weg orientiert sich an dem historischen Fernhandelsweg Leipzig – Frankfurt/Main „des Reiches Straße“ und ist ein Abschnitt auf der „Via Regia“, einer alten Kulturstraße Europas, die von der Ukraine bis nach Spanien führte. Pilgernde aus Osten und Norden benutzten schon früh diesen Handelsweg mit dem Ziel Santiago de Compostela. Heute ist der Abschnitt ideal auch als Radpilgerweg zu nutzen, da er teilweise über den Hessischen Radweg „R 3“ geführt wird. Dank der guten Verkehrsanbindung mit dem RMV sind auch einzelne Tagesetappen möglich.

>> www.jakobus-franken.de



Eine Stadt in Feierlaune

Der Hessentag wird 50

Vom 28. Mai bis 6. Juni findet in diesem Jahr das Fest der Hessen in Stadtallendorf im Landkreis Marburg-Biedenkopf statt. Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit!

Die „Junge Stadt im Grünen“, wie Stadtallendorf genannt wird, richtet in diesem Jahr den 50. Hessentag aus. Klar, dass dieser runde Geburtstag gebührend gefeiert wird. Neben der Landesausstellung und der Hessentagsstraße können Sie sich auf tolle Musik- und Comedy-Stars freuen, die abends auf der Bühne stehen. Da ist garantiert für jeden Geschmack etwas dabei, denn das Angebot reicht von echten Weltstars wie Pink über die Big Band der Bundeswehr und die HR1-OldiNight bis zum türkisch-deutschen Comedian Bülent Ceylan. Der große Festzug am letzten Sonntag ist ein weiterer Höhepunkt des Hessentages. Beim Jubiläum in Stadtallendorf wird er wieder ein echter Besuchermagnet sein.

Bahnhof Stadtallendorf

In Rekordzeit, nämlich innerhalb von zweieinhalb Jahren von der ersten Planung bis zur Fertigstellung, wurde auch der Bahnhof Stadtallendorf für den Hessentag herausgeputzt. Mit größtmöglicher Unterstützung durch die Stadt wurde der Bahnhof mit seinen beiden Vorplätzen vom Grunde auf saniert und mittels eines Aufzuges und der Erhöhung des Mittelbahnsteiges barrierefrei ausgebaut.

Der RMV auf dem Hessentag

Und auch der RMV ist mit dabei, und das ebenfalls zu einem besonderen Anlass. Denn genau am 28. Mai feiert der Rhein-Main-Verkehrsverbund seinen 15. Geburtstag. Feiern Sie mit und besuchen Sie uns und unseren Partner – die Lokale Nahverkehrsgesellschaft Marburg-Biedenkopf – an unserem Informationsstand in der Landesausstellung. Sie finden uns in Halle 2 Stand 2/402. Hier erwarten Sie nicht nur Fahrplanauskünfte und Tipps zur An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln, sondern auch jede Menge Spiel und Spaß.

Geocaching

Und zu gewinnen gibt es anlässlich von 15 Jahren RMV schon den ganzen Mai über etwas. Bereits im April startet zum Beispiel das RMV-Geocaching-Spiel von <http://mobil.rmv.de>. Freuen Sie sich auf eine spannende Schatzsuche mit einem Finale am RMV-Stand auf dem Hessentag 2010 in Stadtallendorf! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Online immer aktuell

Rechtzeitig zum Hessentag werden wir auf der RMV-Internetseite weitere Neuigkeiten für Sie zur Verfügung stellen. Hier können Sie sich bereits jetzt Ihren persönlichen Fahrplan für die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Stadtallendorf erstellen oder sich über Sonderverkehre zum Beispiel zu den Großveranstaltungen informieren. Klicken Sie einfach mal rein! Auf der Homepage des RMV finden Sie außerdem das ganze Jahr über neben der beliebten Fahrplanauskunft viele Tipps und Anregungen, wie Sie mit Bus und Bahn zu interessanten Veranstaltungen und Ausflugszielen gelangen. Es ist einfacher, als Sie denken. Probieren Sie es aus!

>> www.rmv.de

>> www.hessentag2010.de



Mädchen aufgepasst!

Am 22. April öffnen am Girls'-day viele technische Unternehmen und Betriebe mit technischen Abteilungen ihre Türen für Schülerinnen ab der Klasse 5. Auch viele Partner des RMV sind mit dabei und zeigen, dass es im ÖPNV neben Bus- und Bahnfahrer noch viele spannende Berufe gibt, die auch Mädchen interessieren. Alle, die das Glück hatten, an diesem Tag bei einem Verkehrsunternehmen oder einem anderen Partner des RMV reinzuschnuppern, laden wir ein, uns einen kurzen Erfahrungsbericht zu schicken. Die Post geht an den Rhein-Main-Verkehrsverbund, RMVmobil, Alte Bleiche 5, 65719 Hofheim am Taunus, oder per E-Mail an mobil@rmv.de. Bei allen bedanken wir uns mit einem kleinen Geschenk. Wir freuen uns auf viele Zuschriften.

Fahrgasterhebung

Kundenwünsche erforschen, den Nahverkehr optimieren – dies sind die Ziele der aktuellen Fahrgasterhebung des RMV. Im gesamten Verbundgebiet werden dafür die Kunden gezählt und befragt. Die Fahrgasterhebung erfolgt über das ganze Jahr 2010, um die Verkehrsnachfrage im Liniennetz des RMV repräsentativ abzubilden. Erfragt werden die genutzte Fahrkartenart und die gefahrene Strecke sowie der Fahrtzweck, Alter und Geschlecht. Mit diesen – natürlich anonymisierten – Daten kann der RMV Angebot und Nachfrage besser aufeinander abstimmen. Sie erkennen die Zähler an den deutlich sichtbaren Ansteckschildern, die sie als Interviewer des RMV ausweisen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!





Das neue Bett & Bike-Verzeichnis kann über den ADFC bezogen werden.

Diese Fahne heißt Sie mit Ihrem Fahrrad willkommen.

Radwandern auf alten Bahntrassen

Der Bahnradweg Hessen verspricht entspanntes Fahren

Wo einst tonnenschwere Loks entlangdonnerten, geben heute Fahrradklingeln den Ton an: Bahntrassenradeln ist angesagt. Eine der längsten und landschaftlich reizvollsten Strecken ist der neu entstandene Bahnradweg Hessen. An der weitgehend flachen, familien-tauglichen Route haben sich zahlreiche Gasthäuser auf die Radler eingestellt und bieten unter dem Motto „Bett & Bike“ einen besonders fahrradfreundlichen Service an.

Alte Bahntrassen finden unter Radtouristen immer mehr Freunde: Eine Streckenführung abseits vom Autoverkehr und geringe Höhendifferenzen versprechen optimalen Landschaftsgenuss. Viadukte, Brücken und Tunnel sorgen dafür, dass Mittelgebirge wie der Vogelsberg und die Rhön mit Steigungen von maximal drei Prozent passierbar sind. Ohne die steilen Anstiege bleibt die körperliche Belastung konstant. Das stärkt das Herz-Kreislauf-System und schont die Gelenke.

Bahnradweg Hessen

Über mehrere alte Bahntrassen verbindet der 245 Kilometer lange Bahnradweg Hessen die Städte Hanau und Bad Hersfeld. Im Westen verläuft die Strecke durch die Wetterau – oder wahlweise durchs Kinzigtal, wo hinter Wächtersbach etwas steilere Anstiege warten. Im Vogelsberg treffen sich die Wege. In Lauterbach sind idyllische Fachwerkhäuser zu bestaunen, Schlitz bietet eine mittelalterliche Burgenkulisse, und Fulda beeindruckt durch barocke Bauten. Zwischen den Orten erwarten die Radwanderer immer wieder schöne Fernblicke auf die Rhönkuppen und zum Beispiel die spektakuläre Fahrt durch den 1.172 Meter langen Milseburgtunnel.

An- und Abreise mit dem RMV

Für die An- und Abreise zum Bahnradweg nutzen Sie optimalerweise den RMV. Auch wenn Sie nur eine Teilstrecke fahren möchten, haben Sie die Möglichkeit, zwischendurch auf Verkehrsmittel des

RMV umzusteigen, denn viele Etappenziele sind gut mit der Bahn erreichbar. In den Sommermonaten werden diese Angebote noch durch Fahrradbusse wie den Vogelsberger Vulkan-Express und den RhönRadBus ergänzt. Diese sind in der Regel am Wochenende mit ihren praktischen Fahrradanhängern unterwegs und ermöglichen ein stressfreies Weiterkommen.

Bett & Bike-Unterkünfte

Wer über Nacht bleiben und seine Tour in mehreren Tagesetappen radeln möchte, ist auf eine fahrradfreundliche Unterkunft angewiesen. Damit die Planung aufgeht, sind Hotels und Pensionen gefragt, die Zimmer auch für nur eine Nacht vermieten. Noch vor einigen Jahren waren die gar nicht so leicht zu finden. Doch Mitte der 90er Jahre entwickelte der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) das Qualitätssiegel „Bett & Bike“ für fahrradfreundliche Gastbetriebe. Neben der Einmalübernachtung gehören zu den Kriterien auch eine sichere Unterbringung des Fahrrads, eine Trockenmöglichkeit für Kleidung und Ausrüstung sowie Leihwerkzeug.

Deutschlandweites Netzwerk

Der Bett & Bike-Service hat sich herumgesprochen. Was vor fünfzehn Jahren mit knapp dreihundert Unterkünften deutschlandweit begann, ist 2010 zu einem 5.000 Betriebe umspannenden Netzwerk gewachsen. Auch viele Jugendherbergen, Ferienwohnungen und Campingplätze sind inzwischen offiziell fahrradfreundlich. Allein am Bahnradweg Hessen finden sich über achtzig Bett & Bike-Unterkünfte. Der ADFC Hessen plant, hier noch weitere Häuser zu zertifizieren.

>> www.bahnradweg-hessen.de
>> www.radroutenplaner.hessen.de
>> www.bettundbike.de



Gemütliches Radeln auf dem Bahnradweg Hessen.



Der Milseburgtunnel gehört zu den Höhepunkten der Tour.



Fast lautlos

Auf Main, Rhein und Neckar mit Primus-Linie und RMV-KombiTicket



Boote und Banken: die Primus-Linie vor der Frankfurter Skyline.

Schon legt das Schiff ab und schiebt sich sanft, fast lautlos in die Flussmitte. Damit beginnt eine der schönsten Arten, sich fortzubewegen. Schiffsfahrten sind auch deshalb so beliebt, weil sie etwas mit Langsamkeit zu tun haben. Ganz gegen den Trend einer immer schneller werdenden Welt.

An Bord der Primus-Linie geht es gemütlich zu, der Blick schweift durch große Panoramasscheiben oder vom sonnenverwöhnten Freideck auf das Treiben am Ufer, die Natur oder den übrigen Schiffsverkehr. Das ganze Jahr über sind die Schiffe der Frankfurter Personenschiffahrt auf Main, Rhein und Neckar unterwegs. Am schönsten ist eine Fahrt aber natürlich in der warmen Jahreszeit.

Start der Sommersaison

Und so startet die Primus-Linie auch gleich zu Beginn der Sommersaison, zum Muttertag mit einem Höhepunkt im Fahrplan: Am 9. Mai übernimmt der Sterne-Koch Markus Medler vom Restaurant Hessler mit seiner Crew die Kombüse und verwöhnt die Gäste an Bord mit leichten Frühlingsköstlichkeiten, während das Schiff unbeschwert durch den Frühsommer gleitet. Liebhaber des New Orleans Jazz kommen am Vaterstag auf ihre Kosten: Die Riverboat-Shuffle beginnt mittags um 12.00 Uhr und kehrt nach einem Aufenthalt in Hanau um 18.00 Uhr wieder zurück.

Naherholung am Wochenende

Neu im Fahrplan ist die Fahrt ab Frankfurt zum Naturschutzgebiet Altrhein/Kühkopf, wo seltene Tiere und Pflanzen zu beobachten sind. Daneben locken für den Naherholungsurlaub an Wochenenden oder auch in den Schulferien Schiffstouren mit der Primus-Linie – von der kleinen Rundfahrt im Frankfurter Stadtgebiet bis hin zu den großen Tagestouren nach

Aschaffenburg, Heidelberg, Rüdeshheim am Rhein oder den großen Rheinfestungen.

Das KombiTicket von RMV und Primus-Linie

Bei den Tagesfahrten können Schiffstouren ganz bequem mit dem RMV kombiniert werden. Hin mit dem Schiff, zurück mit Bus und Bahn. Das KombiTicket von Primus-Linie und RMV wird ohne Aufpreis angeboten und gilt mainaufwärts zwischen Frankfurt und Seligenstadt sowie main- und rheinabwärts zwischen Frankfurt und Lorchhausen. Und wenn Ihr Wohnort im RMV-Gebiet liegt, fahren Sie mit dem Ticket sogar bis nach Hause.

>> www.primus-linie.de
>> www.rmv.de



Ein schöner Frühlingstag auf dem Main.

Vorschau
Sommer 2010



Commerzbank-Arena
Nur einer der unzähligen Orte im
Mobilen Portal des RMV.



Das Mobile Portal des RMV

Gewinnen Sie eines von drei iPhones!

Das Mobile Portal des RMV bietet Ihnen ortsbezogene Informationen – nicht nur rund um Bus und Bahn. Entdecken Sie die mobile Welt des RMV. Scannen Sie die QR-Codes und finden Sie den Weg zu unserem Gewinnspiel. Es gibt drei brandneue Apple iPhone 3GS zu gewinnen!



**Jetzt mitmachen und eines von
3 iPhones gewinnen!**

Die passende QR-Code-Reader-Software finden Sie kostenlos zum Download im Mobilen Portal des RMV unter <http://mobil.rmv.de> Einsendeschluss ist der 19. Mai 2010. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden per E-Mail benachrichtigt.

Endlich Ferien!

Die nächste Ausgabe des **RMVmobil** erscheint rechtzeitig vor den hessischen Sommerferien mit vielen Tipps, Ausflugszielen und Anregungen für die schulfreie Zeit.

Und damit die Mobilität stimmt, muss die richtige Fahrkarte her: Mit der **RMV-CleverCard** – der Jahreskarte für Schüler/-innen und Auszubildende – ist der Nachwuchs auch in den Ferien mobil. Wichtige Infos dazu gibt's ebenfalls im nächsten Heft.

**Jetzt bestellen:
Ihr kostenloses RMVmobil-Abo!**
Nutzen Sie unseren Abo-Service und bestellen Sie das RMVmobil kostenlos zu sich nach Hause.
Einfach eine frankierte Postkarte mit Ihrer vollständigen Adresse absenden an Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH, RMVmobil, Alte Bleiche 5, 65719 Hofheim am Taunus oder per E-Mail an mobil@rmv.de